

Neues von den Alten

(Notizen aus dem Stadtarchiv)

Erfolgreiche Thermalwasserbohrung vor 50 Jahren

In der Ausgabe 6 des Gemeinde-Anzeigers vom Mittwoch, den 01. Juni 1960 wurde über die erfolgreiche Erbohrung einer dritten Quelle berichtet

„Die neue Quelle“

Am 17. Mai 1960, mittags um 14.00 Uhr trat die dritte Thermalwasserquelle zu Tage. Nach dreimonatiger, angestrengter Arbeit war das ersehnte und für die Gemeinde Bad Krozingen so wichtige Ziel erreicht. In einer Tiefe von 584 bis 600 m wurde der entscheidende Thermalwasserhorizont erreicht.

Elektrische Messungen auf der Sole des Bohrlochs haben die gleiche Zusammensetzung des Wassers ergeben wie in der 1940 erbohrten Therme. Damit verfügt die Thermalbad-Gesellschaft und ganz Krozingen über die notwendige zusätzliche Sicherung für die Kureinrichtungen und für die weitere Entwicklung des Kurbetriebes.

In den nächsten Wochen wird die Verrohrung und der Ausbau der dritten Quelle vorgenommen werden. Aber noch etwas anderes und vielleicht noch entscheidenderes wurde gefunden:

In einem höher liegenden Thermalwasserhorizont bei etwa 425 m Tiefe wurde eine Glaubersalz-Quelle mit 37 ° C Wärme entdeckt. Dieses Wasser eignet sich besonders für Trinkkuren bei Magen-, Darm, Leber- und Gallenerkrankungen. Eine Verwertung dieser Therme würde die Heilmöglichkeiten in unserem Ort weitgehend erweitern. Für Bad Krozingen ergäben sich dabei neue und zukunftsweisende Aufgaben, zumal das gefundene Glaubersalzwasser in der hiesigen Zusammensetzung in Deutschland einmalig sein dürfte.

Wir wollen wünschen und hoffen, dass es bald möglich sein wird, beide Quellen unseren Kurgästen zugänglich zu machen.

Wir beglückwünschen die Thermalbad-Gesellschaft, ihren Aufsichtsrat und ihre Gesellschafter zu dem erfolgreichen Abschluss der Bohrarbeiten und danken ihnen für ihre Tatkraft, die sich segensreich für den ganzen Ort auswirken wird.

Unser Dank gilt ferner dem Geologischen Landesamt für die vorbereitenden Arbeiten und die Überwachung der Bohrung.

Stadtarchiv Bad Krozingen